

Sie suchen nach einer beruflichen Herausforderung mit viel Raum zur Entfaltung? Sie wünschen sich sinnstiftende Arbeit, die zuallererst den Menschen im Blick hat? Sie arbeiten gerne mit vielfältigen Kolleginnen und Kollegen in flachen Hierarchien zusammen? Dann bereichern Sie unser Team!

Mit rund 100 Mitarbeitenden in fünf Städten und vielfältigen Kompetenzen setzen wir uns seit mehr als 40 Jahren für Chancengleichheit, Antidiskriminierung, Demokratie und Selbstbestimmung ein.

Für ein 4-jähriges Projekt zur Entwicklung und Erprobung einer sozialräumlichen Strategie zur Islamismusprävention suchen wir – vorbehaltlich des Erlasses des Zuwendungsbescheids – ab dem 1.11.2026 am Standort Dortmund eine

WISSENSCHAFTLICHE / SOZIALPÄDAGOGISCHE FACHKRAFT (M/W/D) **(20 Wochenstunden)**

Anhand ausgewählter Stadtteile in Dortmund und Augsburg untersucht das Projekt, wie lokale Bedingungen und Strukturen die Entstehung von Radikalisierungsprozessen beeinflussen und welche Ressourcen und Ansätze vor Ort zur Prävention genutzt werden können. Dabei werden wissenschaftliche Erkenntnisse mit praktischer Präventionsarbeit verbunden, der Ansatz in den zwei Pilotstadtteilen erprobt und wissenschaftlich begleitet.

Zu den **Aufgabenbereichen** gehören insbesondere die

- Aufarbeitung bestehender Ansätze zur Islamismusprävention und sozialraumorientierter Sozialer Arbeit
- Analyse lokaler Strukturen und sozialer Netzwerke in der Dortmunder Nordstadt zur Identifikation relevanter Ressourcen und Herausforderungen in enger Zusammenarbeit mit der FH Münster
- Pflege lokaler Kooperationsstrukturen sowie der Austausch mit relevanten Akteuren im Stadtteil
- gemeinsame Entwicklung und Umsetzung einer sozialräumlichen Präventionsstrategie
- Beobachtung lokaler und digitaler Dynamiken zur Früherkennung potenzieller Radikalisierungstendenzen
- Mitwirkung an Interventionsmaßnahmen bei konkreten Radikalisierungsentwicklungen
- selbstständige Organisation von Workshops
- Mitwirkung am Wissenstransfer sowie an der Entwicklung von Materialien für die Präventionspraxis

Wir erwarten:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Soziale Arbeit, Sozial-/Islamwissenschaften oder Vergleichbares)
- Kenntnisse/Erfahrungen in der Radikalisierungsprävention und/oder der sozialraumorientierten Arbeit
- Erfahrung in der Konzeption und Durchführung von Workshops
- ausgeprägte Kommunikations- und Organisationsfähigkeit, selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- Interesse und Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit

Wir bieten:

- ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit viel Raum für eigene Ideen
- Zusammenarbeit in einem interdisziplinär und multikulturell zusammengesetzten Team
- individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten und gute Work-Life-Balance
- Vergütung nach TV-L 10 zzgl. ermäßigtes Deutschlandticket

Interessiert? Dann richten Sie Ihre Bewerbung unter Angabe der Kennziffer H 1.16 per E-Mail an bewerbung@multikulti-forum.de, Ansprechperson für Rückfragen: Dr. Anna Klie, 0176 1055 7821

Wir freuen uns über Bewerber*innen, die das Multikulturelle Forum um weitere Perspektiven und Erfahrungen in seiner Vielfalt stärken.



**Multikulturelles
Forum e.V.**